

An Wilhelmine und Wagner kommt hier keiner vorbei

Eine starke Frau schuf die Grundlagen für die Berühmtheit Bayreuths

Von Katja Waizenegger

In einhalb Wochen beginnt das Schaulaufen auf dem roten Teppich der Bayreuther Festspiele. Bayreuth und Wagner. Was sonst. Doch neben Richard Wagner gibt es eine weitere Person, die Bayreuth kulturell zu dem gemacht hat, was es heute ist: eine Stadt in Oberfranken, in der das bedeutendste Opernfestival Deutschlands stattfindet – und das seit 1876.

Markgräfin Wilhelmine von Bayreuth (1709-1748) war die Frau, ohne die es Wagner wohl nie in die fränkische Provinz verschlagen hätte. Sie wurde als Prinzessin Wilhelmine von Preußen in Berlin geboren, war Tochter von Friedrich I. und ältere Schwester von Friedrich dem Großen. Das innige Verhältnis zu ihrem Bruder belegt ein Briefwechsel. Wilhelmines Mutter Sophie Dorothea von Hannover wiederum, Tochter des englischen Königs Georg I., sah in Wilhelmine die zukünftige Königin von England. Das Mädchen erhielt die allerbeste Ausbildung, sprach mehrere Sprachen und beherrschte mehrere Instrumente. Doch England sagte ab, die 21-Jährige musste schleunigst unter die Haube. Die Heirat mit dem Bayreuther Erbprinzen Friedrich III. war für die junge Frau einerseits ein gesellschaftlicher Abstieg. Ihr Entsetzen über das wenig glamouröse Bayreuth war groß. Doch mit ihrem Mann verstand sich Wilhelmine gut, zumal er ihr freie Hand bei ihren ambitionierten Plänen ließ.

Diese Pläne hatten kein geringeres Ziel, als aus dem verschlafenen Bayreuth ein kulturelles Zentrum zu machen. Der französische Dichter Voltaire, ein Freund Wilhelmines, soll einmal gesagt haben: „Ehedem mussten Dichter und Künstler nach Neapel, Florenz oder Ferrara wallfahren, jetzt ist ihr Ziel Bayreuth.“

Den Anfang machte Wilhelmine mit der Eremitage, die Friedrich seiner Frau zum 24. Geburtstag schenkte. Noch heute lieben es die Bayreuther, sich in dieser am Stadtrand gelegenen Schloss- und Parkanlage zu tummeln.



Manchmal führt „Wilhelmine“ höchstselbst zu den Sehenswürdigkeiten Bayreuths.

FOTOS: BAYREUTH MARKETING

Was nicht im Sinne des eigentlichen Erbauers, Markgraf Georg Wilhelm, war. Der hatte dort 1715 das Alte Schloss erbaut und in unmittelbarer Nähe die spartanische Eremitage, eine Einsiedelei, in der Adelige in Leinenkleidchen das einfache Leben der Eremiten nachspielten.

Doch das einfache Leben war Wilhelmines Sache nicht. Unter ihrer Regie wurde aus dem Alten Schloss ein prunkvolles Sommer-schlösschen. Ergänzt hat sie die Anlage später durch das Neue Schloss. Nicht kleckern, sondern klotzen lautete ihre Devise. Und deshalb staunen heute Besucher über den zentralen Sonnentempel, den Buntglassteinchen und Bergkristalle in ein faszinierendes Licht tauchen.

Das 1744 im Stadtzentrum gebaute Markgräflische Opernhaus gilt heute als das schönste Barocktheater der Welt. Die goldene Pracht der Logen und Deckengemälde blenden Augen und Sinne. Wie so oft dienten auch beim Opernhaus fehlende finanzielle Mittel dem Erhalt. Denn nach Wilhelmines Tod verfiel nicht nur Bayreuth, sondern auch das Opernhaus in einen Dornröschenschlaf, aus dem es erst 250 Jahre später erwachte. Seit 2012 zählt es zum Unesco-Weltkulturerbe. Im angrenzenden Redoutenhaus wurde im April 2023 das neue Opernhausmuseum eröffnet, das spielerisch und interaktiv in die Welt der barocken Oper einführt. Berührend ist vor allem die Station, in der Charlotte Knobloch, ehemalige Präsidentin des

Zentralrats der Juden in Deutschland, von ihren Besuchen als Kind im Redoutenhaus erzählt. Bis zur Enteignung durch die Nationalsozialisten gehörte das Haus nämlich einem Onkel von ihr.

Das Neue Schloss in der Stadt ließ Wilhelmine nach dem Brand im Alten Schloss 1753 erbauen.



Weitere Reisereportagen finden Sie unter: go.schwaebische.de/reisen

Als Bayreuther Rokoko wird der Stil bezeichnet. Tatsächlich lässt sich im Innern des an sich eher schlichten Baus die Verspieltheit der Markgräfin erkennen. Das prächtige Palmenzimmer gilt als

ältester Tempel der Freimaurer in Mitteleuropa. Der direkt angrenzende Hofgarten ist heute die grüne Lunge Bayreuths – und durch ihn gelangt man direkt zu Wagners Villa Wahnfried.

Doch wie und warum verschlug es Richard Wagner (1813-1883) nach Bayreuth? Heute würde man sagen, er hat gegoogelt. Denn der Komponist und Dirigent war auf der Suche nach einem passenden Opernhaus für seinen geplanten „Ring der Nibelungen“. In einem Konversationslexikon las er vom Opernhaus der Wilhelmine. Dessen barocke Pracht empfand er bei der Besichtigung 1871 zwar als unpassend, die Stadt Bayreuth hatte es ihm dennoch angetan. Deshalb plante er den Neubau eines Festspielhauses auf dem Grünen Hügel. Der

Bau geriet zwar immer wieder ins Stocken, aber 1876 fand schließlich die Uraufführung des „Ring der Nibelungen“ statt.

Um sich dem Mythos Wagners zu nähern, sollte man sein Wohnhaus, die Villa Wahnfried besichtigen. Sein Leben und Wirken und die Freundschaft seiner Witwe Cosima Wagner zu Adolf Hitler werden hier detailliert aufgearbeitet. Das war nicht immer so. Es war ein langer Weg der Familie Wagner zum ansatzweise offenen Umgang mit ihrem Wirken in der NS-Zeit.

Ein Schmankerl gibt es für Hobbydirigenten im Keller des Hauses. Dort können sie eine Wagner-Partitur dirigieren.

Das Festspielhaus im Norden der Stadt kann nur außerhalb der Proben- und Festspielzeiten im Rahmen einer Führung besichtigt werden. Dann aber sollte man es sich nicht entgehen lassen. Das schlichte Backsteingebäude mit dem Spitznamen „Scheune von Bayreuth“ lässt zunächst nur erahnen, warum es sich um eines der bedeutendsten Opernhäuser der Welt handelt. Das Innere allerdings hat es in sich, auch wenn die bescheidenen Holzsitze wenig komfortabel sind. Tatsächlich ist die Akustik des Raumes weltweit einmalig, alle 2000 Besucher haben freie Sicht auf die riesige Bühne. Und der speziell nach Wagners Vorgaben gestaltete Orchestergraben, der „Mystische Abgrund“, ist ein Unikum.

Wilhelmine und Wagner, zwei Menschen, die in unterschiedlichen Jahrhunderten lebten, haben Bayreuth ihren Stempel für immer aufgedrückt. Die Stadt auf ihren Spuren zu entdecken lohnt auch außerhalb der Festspielzeit.

Weitere Informationen unter www.bayreuth-tourismus.de. Die Recherche wurde unterstützt von der Bayreuth Marketing und Tourismus GmbH.

Und sonst noch so

Unbedingt machen
Das Steingraeber Haus in der Friedrichstraße 2 ist eine Klaviermanufaktur ersten Ranges. Man kann dort stilvollen Konzerten auf dem originalen Liszt-Flügel (Foto: kawa) lauschen. Oder – nach Voranmeldung – in der Werkstatt beim Klavierbau zuschauen. Während der Festspielzeit werden im Innenhof Parodien auf Wagners Opern aufgeführt.



Unbedingt hingehen
Ein Essen im Restaurant Bürgerreuth lohnt. Man erreicht es zu Fuß vom Festspielhaus aus und genießt von dort einen schönen Blick auf Bayreuth.

Unbedingt mitbringen
Noch vor 150 Jahren gab es in Bayreuth 74 Brauereien, und die Stadt ist immer noch stolz auf ihre Biertradition. Heute ist es vor allem die Brauerei Maisel's, die überregional bekannt ist. In ihrer Bier-Erlebniswelt erfährt man alles übers Brauen. Im Biershop gibt's Mitbringsel in flüssiger Form. (kawa)

Alpen überqueren und dabei Gutes tun

DARMSTADT (sz) - Wandern für einen guten Zweck, das ist das Konzept der DMK (Du musst kämpfen!) Transalp23. Die Route über die Alpen führt von Garmisch nach Meran und wurde eigens für das Benefizprojekt zugunsten krebskranker Kinder neu ausgearbeitet. In bis zu elf Tagesetappen werden 8510 Höhenmeter und 186 km Wegstrecke bewältigt. Die Routenführung ermöglicht es, die Strecke beliebig zu kürzen und so an das persönliche Fitnesslevel sowie die eigene alpine Erfahrung anzupassen. Die Startgebühren von mindestens 25 Euro fließen komplett an DMK Transalp23. Der Teilnehmer entscheidet selbst, wann und wo er im Zeitraum bis zum 31. August 2023 auf der Strecke startet. Die Übernachtung ist auf Hütten am Berg oder in komfortablen Hotels im Tal möglich. Der Teilnehmer erhält ein Booklet und eine ausführliche Routenbeschreibung als PDF, und kann an einem Online-Briefing teilnehmen.

Alle Informationen gibt es unter www.dmk-transalp.de



Die Eremitage mit dem prunkvollen Sonnentempel, umrahmt von der Orangerie.

ANZEIGEN

Reiseziele Inland

Ostsee

FeWo a. Meer ☎ 07542/ 55242

REISE UND ERHOLUNG
Immer freitags.

99 Jahre Berchtold
Ludwigstraße 82 und am Residenzplatz in Kempten
0831/5642450

Alle Preise pro Person im Doppelzimmer und inkl. Busfahrt im 5* Luxusbus

<p>Wandern</p> <p>09.09.-16.09. Emilia Romagna 8 Tage inkl. HP im 4* Hotel in Cesenatico, Getränke zum Abendessen, 5 geführte Wanderungen 749,-</p> <p>07.10.-15.10. Costa Brava - für Alleinreisenden 8½ Tage inkl. HP im Hotel Tahiti Playa****, Santa Susanna. 3 geführte Wanderungen, Stadtpaziergang Barcelona kein EZ-Zuschlag! 799,-</p> <p>12.10.-15.10. Moselsteig 4 Tage inkl. HP, 2x geführte Wanderungen, Stadtführung Koblenz, Zwischenstopp in Heidelberg 459,-</p> <p>15.10.-19.10. Pesaro - Marken 5 Tage inkl. HP im Imperial Sport direkt am Strand, 3 geführte Wanderungen, 1x Mittagessen 549,-</p> <p>12.11.-19.11. Zypern - Flugreise 8 Tage inkl. HP im 4* Hotel Theo Sunset Bay, Transfer ab Kempten, Flug München nach Larnaca und zurück, Transfer zum/ab Hotel, 5 geführte Wanderungen 1359,-</p>	<p>Erleben</p> <p>02.08.-06.08. Spreewald-Cottbus & Portdam 5 Tage inkl. ÜF, Spreewaldrundfahrt mit Kahnfahrt, Stadtführung Potsdam 475,-</p> <p>02.09.-03.09./18.11.-19.11. "Starlight Express"-Bochum 2 Tage inkl. ÜF, Eintritt ab 249,-</p> <p>06.09.-10.09. Slowenien-Alpentäler 5 Tage inkl. HP, Ausflug Logarska Tal inkl. Imbiss, Jeruzalem Weinstraße mit Verkostung, Besuch Ölmanufaktur, Stadtführung Celje 429,-</p> <p>10.09.-15.09. Genussreise Kroatien 6 Tage inkl. HP und Tischgetränke, Ausflug Pula & Rovinj mit Mittagessen, Führung Porec und Mittagessen mit Live-Musik, Hinterlandausflug Trüffelsucher mit Verkostung 579,-</p> <p>15.09.-17.09. Mailand & Gardasee 3 Tage inkl. ÜF 185,-</p> <p>30.09.-03.10. Balaton-Weinlesefest 4 Tage inkl. HP, Stadtführung Budapest, Plattensee Rundfahrt, Weinlesefest mit Weinprobe 359,-</p>	<p>DTM Mit und live dabei! endlich wieder im Programm</p> <p>17.08.-20.08. VIP Reise Lausitzring 4 Tage inkl. Weißwurstfrühstück im Bus, 3x ÜF in Dresden, 1x sächsisches Abendessen, Stadtführung, 3x Eintritt DTM Rennen inkl. Fahrerlager, exklusive ABT Sportsline Boxenführung mit Harry Unflath 419,-</p> <p>Tagesfahrten</p> <p>09.09. Sachsenring</p> <p>23.09. Spielberg</p> <p>21.10. & 22.10. Hockenheimring inkl. Weißwurstfrühstück im Bus, 1 x Eintritt DTM Rennen inkl. Fahrerlager, bei jeder Fahrt werden 10 exklusive ABT Sportsline Boxenführungen verlost! nur 99,-</p> <p>jeden Freitag Abend bis 15.09. Ein Tag am Meer in Jesolo! Abfahrt Kempten 21.30 Uhr, Rückfahrt Samstag ca. 20 Uhr Familiticket 2 Erw./2 Kinder bis 18 J. 125,-</p>
---	--	---

www.berchtold-reisen.de Berchtold Reisen @berchtoldreisen

Fromm Reisen

kostenlose Buchungshotline 0800-123 2008
Mo - Fr 8 - 17 Uhr
info@fromm-reisen.de

Tagesfahrten

20.07./22.08. Pfänder inkl. Berg-/Talfahrt und Schifffahrt Bodensee	69 €
21.07./23.09. Swarovski Kristallwelten inkl. Eintritt und Innsbruck	79 €
22.07./17.08. Tannheimer Tal Bummelzug Vilsalpsee – Füssen	49 €
23.07./28.07./06.08./11.08./13.08. Bregenzer Festspiele „Mdm. Butterfly“	ab 124 €
29.07. Freiburg im Breisgau inkl. Stadtführung	49 €

Mehrtagesreisen Preise p.P im DZ ab

02.08.-06.08. 5T Paris – eine der schönsten Städte der Welt	ÜF 499 €
06.08.-09.08. 4T Maastal – Wallonie inkl. Bootsfahrt	HP 679 €
08.08.-16.08. 9T Schottland und die Insel Skye Reisel. J. Hentschel	HP 1830 €
09.08.-13.08. 5T Wien im 4* Hotel mit Schifffahrt und Weinprobe	ÜF 589 €
13.08.-19.08. 7T Blütezeit in der Lüneburger Heide RL Hannelore Fromm	HP 1039€
13.08.-17.08. 5T Ostfriesland: Meyer-Werft – Wilhelmshaven – Langeoog	HP 849 €
03.09.-09.09. 7T Südfrankreich – Provence Reisel. Sigrid Fromm	HP 1090 €
24.08.-27.08. 4T Dresden im zentralen Hotel inkl. Stadtführung	ÜF 399 €
24.08.-27.08. 4T Lago Maggiore inkl. Ausflug Ortasee und Villa Taranto	HP 429 €
03.09.-07.09. 5T Hamburg im zentralen Hotel inkl. Stadt-/ Hafenundfahrt	ÜF 549 €
10.09.-15.09. 6T Ostfriesland: Norderney – Wangerooge – Helgoland	HP 1050 €
13.09.-27.09. 15T Indian Summer am Nordkap Reisel. Alexander Fromm	HP 2890 €

...und viele weitere Angebote! Katalog kostenlos bestellen!

Reisebüro Wain 07353/98480 Vöhringen 07306/33999 Biberach 07351/828450
Fromm Reisen OHG, Industriestr. 16, 88489 Wain, www.fromm-reisen.de

Komm mit Kaiserstadt Wien

29.07. 5Tg. Tolles Programm 4xHP	699€
24.08. 4Tg. 4*Htl. 1xHP+2xÜF	449€

Opernfestspiele Verona

03.08. 4Tg. inkl. Rigoletto & Tosca	549€
17.08. 4Tg. inkl. Aida & La Traviata	569€

Lüneburger Heide

08.08. 6Tg. inkl. u. a. Kutschfahrt	699€
-------------------------------------	------

Europa-Park Rust

08.08./12.08./10.09. inkl. Eintritt	95€
-------------------------------------	-----

Schweizer Alpen

30.08. 5Tg. inkl. u. a. Bahnfahrten	829€
-------------------------------------	------

Kärnten - Ossiacher See

30.08. 7Tg. inkl. u. a. Haustürabholung	969€
---	------

Rundreise Andalusien

13.09. 8Tg. Flug h/z - Bistrotabus	1.699€
------------------------------------	--------

Rundreise Portugal

20.09. 8Tg. Flug h/z - Bistrotabus	1.799€
------------------------------------	--------

Die Nordküste Spaniens

01.10. 7Tg. Hinfliug - Bistrotabus	1.649€
------------------------------------	--------

Urlaub in Spanien
Jeden Freitag in den Sommerferien
JETZT BUCHEN - NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!
z. B. 01.09.-10.09. 3*Htl. 7xHP ab 549€
z. B. 08.09.-17.09. 4*Htl. 7xHP ab 519€

08321 671030
www.komm-mit-reisen.net
Veranstalter: KOMM MIT MORENT GmbH & Co. KG
SigiShofen 29 - 87527 Sonthofen-Ofterschwang

schwäbische KLEINANZEIGEN
schwäbische.de/kleinanzeigen